

Wohin mit dem Mahdgut?

Extensive Grünlandflächen sind überwiegend Reste der ursprünglichen kleinräumigen Kulturlandschaft, die durch eine jahrhundertelange Bewirtschaftung entstanden sind. Neben dem hohen ästhetischen Wert sind die extensiv bewirtschafteten Grünlandflächen für viele Tier- und Pflanzenarten wichtige Lebensräume, die zunehmend verloren gehen. Die ursprüngliche Futter- und Einstreugewinnung und Weidehaltung geht stark zurück – gezielte Landschaftspflegemaßnahmen sollen die Entnahme von Biomasse aufrecht erhalten. Da jedoch wirtschaftliche Nutzungskonzepte für das bei einer Landschaftspflege durch Mahd anfallende Material bisher fehlen, wird es häufig in Depo-nien entsorgt. Es entstehen Kosten und ein zeitlicher Mehraufwand, der für viele Bewirtschafter nicht mehr zu leisten ist. Die Tagung „**Wohin mit dem Mahdgut**“ thematisiert die Verwertung der Biomasse und stellt aktuelle Möglichkeiten und Beispiele einer sinnvollen stofflichen und energetischen Verwertung vor. Mit einer Diskussion möchte die **GRÜNE LIGA Thüringen** die Nutzung und Verwertung von Mahdgut kritisch betrachten und versuchen, mögliche Lösungsansätze für Thüringen aufzuzeigen.



Programm

Begrüßung

Vertreter der Stadt Apolda,
Veranstalter GRÜNE LIGA Thüringen e.V.

09:40 – 10:00 Uhr

Blick auf das Naturschutzgrünland und die Problematik der Mahdgutverwertung für Thüringen

Dr. Hans Hochberg, Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft

10:00 – 10:30 Uhr

Einführung in den Stand der Technik der stofflichen und energetischen Verwertung von Mahdgut

Andreas Kretschmer, Kompetenzzentrum für Bioenergie – Regional Initiative zur Nutzung von erneuerbaren Energien e.V.

Kaffee-/Teepause

11:00 – 11:30 Uhr

Biotoppflege und Verwertungskonzept für Mahd-gut pflegebedürftiger Feucht- und Nasswiesen

Helmut Altreuther, BUND Kreisgruppe Ansbach

11:30 – 12:00 Uhr

Nutzung von samenreichem Mahdgut zur Etablie-rung von artenreichen Wiesen

Dr. Anita Kirmer, Hochschule Anhalt, Fachbereich Landwirtschaft, Ökotropologie und Landschafts-entwicklung

Ökologische Mittagsverpflegung



13:00 – 13:30 Uhr

Ein Konzept im Test: Verarbeitung von Pflegema-terial durch mobile Pyrolyse

Dr. Carola Holweg, Nachhaltigkeits-Projekte

13:30 – 14:00 Uhr

PROGRASS – Pellets und Biogas aus Naturschutz-grünland

Lutz Bühle, Universität Kassel, Fachbereich Ökolo-gische Agrarwissenschaft

14:30 Uhr

Diskussionsrunde

Gegen 15:30 Uhr

Exkursion zum ABW Apoldaer Biomassewerk UG

Führung durch Bernd Pilz (Geschäftsführer)
Demonstration stofflicher und energetischer Verwertungs-möglichkeiten von Landschaftspflegema-terial

Moderation

Denis Peisker

BIOenergieBERatung THüringen (BIOBETH)

Anmeldung zur Fachtagung

„Wohin mit dem Mahdgut?“

Stoffliche Verwertung und energetische Nutzung von Mahdgut aus einer naturschutzorientierten Landschaftspflege

Name

Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon / Fax / E-Mail

Unterschrift

- Ja, ich nehme an der Exkursion zum Apoldaer Biomassewerk UG teil.
- Ja, ich möchte das Busshuttle ab 9:00 Uhr vom Bahnhof Apolda nutzen.

Für die Veranstaltung wird ein **Teilnahmebeitrag** von **20,- Euro** berechnet, der vor Ort zu entrichten ist. Darin enthalten ist die Verpflegung.

Ihre **verbindliche Anmeldung** richten Sie bitte bis Montag, den **26. März 2012** per Fax oder formlos per E-Mail an die GRÜNE LIGA Thüringen e.V.

Fax 036 43/ 49 27 97 oder
thuringen@grueneliga.de



Schloß Apolda
Unterm Schloß 3
99510 Apolda

Anreise mit dem Zug

Regionalzüge über Weimar oder Naumburg, Fahrt zum Veranstaltungsort per Busshuttle möglich

Anreise mit dem Auto:

Autobahn 4, Abfahrt Mellingen, B 87 Richtung Apolda, kostenfreie Parkplätze stehen im Stadtgebiet von Apolda zur Verfügung

Veranstalter

GRÜNE LIGA Thüringen e.V.
Goetheplatz 9b | 99423 Weimar
Fon 03643 49 27 96 | thuringen@grueneliga.de
www.obstnatur.de

Bildnachweis

Stadt Apolda, GRÜNE LIGA Thüringen e.V.

Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt vom



Thüringer Ministerium
für Landwirtschaft,
Forsten, Umwelt und
Naturschutz



Klimaschutzstiftung
Jena - Thüringen



Fachtagung

„Wohin mit dem Mahdgut?“

Stoffliche Verwertung und energetische Nutzung von Mahdgut aus einer naturschutzorientierten Landschaftspflege

Freitag, 30. März 2012
9:30 Uhr – 17:00 Uhr
im Apoldaer Schloß

